

	<p>Objekt: Kette bestehend aus Perlen und unregelmäßigen Kettengliedern</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 19254</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Kette bestehend aus vier tonnenförmigen Perlen, zwölf flachen Perlen und vier unregelmäßigen Kettengliedern

Die modern gefädelt Kette aus dem Friedhof von Abusir el-Meleq zeigt eine Fülle an Edelsteinen. Das Wertvolle dieser Steine stellt nicht nur ihre farbige Vielfalt, sondern vor allem der mit ihrer Beschaffung verbundene Aufwand dar. Denn oft mussten sie von weit her importiert werden und galten daher als Luxusgut, das den Status und Wohlstand seines Besitzers zur Schau stellte.

(J. Jancziak)

Angaben zur Herkunft:

Georg Möller (5.11.1876 - 2.10.1921), Grabungsleiter

Prädynastisch

Datierung engl.: Predynastic Period

Abusir el-Meleq (Ägypten / Mittelägypten)

## Grunddaten

Material/Technik:

Amethyst, Bergkristall, Karneol, Türkis

Maße:

Länge: 38 cm; Gewicht: 48 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 4300-3050 v. Chr.

wer

wo

Gefunden	wann	
	wer	Georg Möller (Ägyptologe) (1876-1921)
	wo	Abu Sir al-Malaq

## Schlagworte

- Halskette
- Kettenglied
- Prädynastische Zeit (Ägypten)
- Schmuckperle